

**Stadt Georgsmarienhütte
Der Bürgermeister
Bildung, Sport, Gebäudemanagement, Soziales, Jugend**

Verfasser/in: Jana Geier

**Vorlage Nr.
MV/007/2018
Datum: 14.02.2018**

Mitteilungsvorlage

Beratungsfolge	Sitzungs- datum	Sitzungsart (N/Ö)
Ausschuss für Kultur, Schule, Soziales, Jugend und Sport	01.03.2018	Ö

Betreff: Sachstandsbericht – Kindergartensituation 2018/2019

Mitteilung:

Die Kindertagesstätten in der Stadt Georgsmarienhütte haben der Verwaltung ihre Anmeldelisten der Kindergarten- und Krippenkinder für das Kindergartenjahr 2018/2019 vorgelegt. Zur Darstellung der nachfolgenden Anmeldesituation in den Stadtteilen sind die Doppel-Anmeldungen durch einmalige Zählung berücksichtigt worden.

Im **Stadtteil Alt-Georgsmarienhütte** (Kindergarten „Haus der kleinen Füße“ und Kindertagesstätte St. Georg) steht ein Bedarf an 58 Plätzen für Kinder, die am 01.08.2018 einen Rechtsanspruch auf einen Kindergartenplatz haben und 5 Plätzen für Kinder des hineinwachsenden Jahrgangs, einem Angebot von 56 Kindergartenplätzen gegenüber.

Aufgrund der Anmeldezahlen wird die Kindertagesstätte St. Georg ab 01.08.2018 auf Wunsch der Stadt die 4. Kindergartengruppe mit 25 Plätzen fortführen. Zum 01.01.2019 wird die Kindertagesstätte „Haus der kleinen Füße“ in den Neubau an der Kirchstraße einziehen und das Betreuungsangebot wird neben den bestehenden 2 Kindergartengruppen, 2 Krippengruppen sowie bei Bedarf eine weitere Kindergartengruppe mit 25 Plätzen und/oder eine Kleingruppe mit 10 Plätzen umfassen.

23 Kinder mit Rechtsanspruch auf einen Kindergartenplatz werden in der Kindertagesstätte St. Georg aufgenommen, in der dann noch 1 Platz unbelegt ist. Der Kindergarten „Haus der kleinen Füße“ nimmt 18 Kinder mit Rechtsanspruch auf einen Kindergartenplatz sowie 6 im hineinwachsenden Jahrgang auf. Es bleiben 8 Kindergartenplätze unbelegt.

Im Krippenbereich steht ein Bedarf von 59 Plätzen (18 Kinder im hineinwachsenden Jahrgang, 36 Kinder im Alter unter 2 Jahren und 5 Kinder im Alter unter 1 Jahr) einem Angebot von 50 Krippenplätzen gegenüber. Bei der Aufnahme von 10 Kindern im hineinwachsenden Jahrgang und 10 Kindern im Alter unter 2 Jahren in den beiden Krippengruppen, sind alle Krippenplätze in der Kindertagesstätte St. Georg belegt.

Die zwei Krippengruppen der Kindertagesstätte „Haus der kleinen Füße“ nehmen zum 01.01.2019 9 Kinder auf, die dann im hineinwachsenden Jahrgang sind und 11 Kinder im Alter unter 2 Jahren auf. Aktuell sind noch 10 Krippenplätze frei.

Im **Stadtteil Harderberg** (St. Johannes Vianney) steht ein Bedarf an 29 Plätzen für Kinder mit Rechtsanspruch und 7 Plätzen für Kinder des hineinwachsenden Jahrgangs einem Angebot von 25 Kindergartenplätzen gegenüber. Die Kindertagesstätte St. Johannes nimmt 23 Kinder mit Rechtsanspruch auf. Ein Kind des hineinwachsenden Jahrgangs ist im Oktober 2015 geboren und erhält einen Krippenplatz. 2 Plätze sind derzeit noch nicht belegt.

Für das Kindergartenjahr 2018/2019 steht im Krippenbereich, ein Bedarf von 23 Krippenplätzen (12 Kinder hineinwachsender Jahrgang, 10 Kinder im Alter unter 2 Jahren, 1 Kind unter 1 Jahr) einem Angebot von 21 Krippenplätzen gegenüber. Es werden weitere 10 Kinder im hineinwachsenden Jahrgang und 10 Kinder im Alter unter 2 Jahren aufgenommen. Die Krippenplätze sind somit alle belegt.

Im **Stadtteil Holzhausen** (AWO-Kindertagesstätte Holzhausen und Kindertagesstätte St. Antonius) steht im Kindergartenbereich ein Bedarf an 17 Plätzen für Kinder mit Rechtsanspruch, 3 Plätzen für Kinder im hineinwachsenden Jahrgang einem Angebot an 35 Kindergartenplätzen gegenüber. Insgesamt werden 21 Kinder mit Rechtsanspruch aufgenommen, 8 in der AWO-Kindertagesstätte und 13 in der Kindertagesstätte St. Antonius. 2 Kinder des hineinwachsenden Jahrgangs erhalten einen Krippenplatz in der Einrichtung St. Antonius. Es bestehen aktuell noch 2 freie Plätze.

Im Krippenbereich stehen 27 Krippenplätze zur Verfügung. Benötigt werden 27 Plätze für Kinder im Alter unter 3 Jahren (14 Kinder im hineinwachsenden Jahrgang, 11 Kinder im Alter unter 2 Jahren und 2 Kinder im Alter unter 1 Jahr). Bei Aufnahme der Kinder im Alter unter 3 Jahren in die entsprechenden Betreuungsangebote der Einrichtungen (insgesamt 3 Krippengruppen und 1 altersübergreifende Gruppe in der Kindertagesstätte St. Antonius) werden im Stadtteil Holzhausen zum 01.08.2018 alle Krippenplätze belegt sein.

Die Nachmittagskrippe der AWO-Kindertagesstätte Holzhausen wird zum 01.08.2018 aufgrund der Altersstruktur zunächst mit 12 Krippenkindern belegt sein. Dieses Angebot wird im kommenden Kindergartenjahr fortgeführt, um den Rechtsanspruch auf Betreuung für Kinder im Alter unter 3 Jahren erfüllen zu können.

Im **Stadtteil Kloster Oesede** (Kindertagesstätte St. Maria) steht ein Bedarf an 35 Plätzen für Kinder mit Rechtsanspruch auf einen Kindergartenplatz und 14 Plätzen für Kinder des hineinwachsenden Jahrgangs einem Angebot von 45 Kindergartenplätzen gegenüber. Bei der Aufnahme von 32 Kindern mit Rechtsanspruch und 9 Kindern im hineinwachsenden Jahrgang, bleiben 4 Kindergartenplätze aktuell noch unbelegt. Zwei Kinder des hineinwachsenden Jahrgangs, die im Oktober 2015 geboren sind erhalten einen Krippenplatz.

Die 7. Gruppe mit 20 Kindergartenplätzen, die als Außenstelle im Edith-Stein-Haus geführt wird, soll zeitlich befristet für die Dauer von 2 Jahren fortgeführt werden. Die altersübergreifende Gruppe wird in eine Regelgruppe umgewandelt.

Für das Kindergartenjahr 2018/2019 steht im Krippenbereich ein Bedarf von 40 Krippenplätzen (12 Kinder hineinwachsender Jahrgang, 22 Kinder im Alter unter 2 Jahren, 6 Kinder unter 1 Jahr) einem Angebot von 10 Krippenplätzen gegenüber. Mit der Aufnahme von 3 Kindern im hineinwachsenden Jahrgang und 5 Kindern im Alter unter 2 Jahren sind alle Krippenplätze belegt.

Im **Stadtteil Oesede** (Kindertagesstätten Freunde, Lummerland, St. Marien und St. Michael) besteht ein Bedarf an 57 Plätzen für Kinder mit Rechtsanspruch auf einen Kindergartenplatz und 11 Plätze für Kinder im hineinwachsenden Jahrgang. Ferner sind im Krippenbereich insgesamt 79 Kinder im Alter unter 3 Jahren angemeldet. Davon werden 28 im Kindergartenjahr 2018/2019 ihr drittes Lebensjahr vollenden; 43 Kinder sind im Alter unter 2 Jahren und 8 Kinder sind im Alter unter 1 Jahr. Diesem Bedarf steht ein Angebot an 84 Kindergartenplätzen und 51 Krippenplätzen gegenüber.

Bei Belegung der freien Plätze der Kindergartengruppen mit den Kindern mit Rechtsanspruch sowie mit 10 Kindern des hineinwachsenden Jahrgangs, die im Laufe des Kindergartenjahres ihr drittes Lebensjahr vollenden werden, sind noch 17 Kindergartenplätze unbelegt. 2 Kinder des hineinwachsenden Jahrgangs werden in eine Krippengruppe aufgenommen. Im Krippenbereich werden 15 Kinder des hineinwachsenden Jahrgangs sowie 34 Kinder im Alter unter 2 Jahren aufgenommen.

Die Integrativ-Kindertagesstätte Lummerland wird zum neuen Kindergartenjahr 2018/2019 die Kleingruppe befristet bis zum 31.12.2018 fortführen. Nach Inbetriebnahme des Neubaus der Kindertagesstätte „Haus der kleinen Füße“ voraussichtlich zum 01.01.2019 wird diese Gruppe in die Kita Haus der kleinen Füße wechseln.

In der Kath. Kindertagesstätte St. Marien wird die altersübergreifende Gruppe mit 18 Plätzen für Kinder mit Fluchterfahrung aufgrund ihrer befristeten Betriebserlaubnis nicht fortgeführt. Stattdessen wird eine Kleingruppe mit 10 Plätzen befristet für die Dauer eines Jahres eingerichtet sowie eine Regelgruppe in eine altersübergreifende Gruppe umgewandelt. Die Krippengruppe (vormittags) wird in eine Ganztagskrippe umgewandelt.

Die Verwaltung stellt fest, dass

- bei Fortführung der 7. Kindergartengruppe in der Kindertagesstätte St. Maria sowie Umwandlung einer altersübergreifenden Gruppe in eine Regelgruppe
- bei Fortführung einer 4. Kindergartengruppe in der Kindertagesstätte St. Georg
- Fortführung der Krippe am Nachmittag in der AWO-Kindertagesstätte
- Fortführung einer Kleingruppe für 10 Kindergartenkinder in der Kindertagesstätte St. Johannes Vianney
- Fortführung der Außenstelle für 22 Kindergartenkinder in der Kindertagesstätte St. Michael
- Fortführung der Kleingruppe für 10 Kindergartenkinder in der Integrativ-Kindertagesstätte Lummerland bis zum 31.12.2018
- Einführung einer Kleingruppe sowie einer altersübergreifenden Gruppe in der Kindertagesstätte St. Marien

zu Beginn des Kindergartenjahres 2018/2019 im Stadtgebiet insgesamt der Bedarf an Kindergartenplätzen abgedeckt werden kann.

Finanzielle Auswirkungen: keine

Gleichstellungspolitische Auswirkungen:

keine Relevanz

Anlagen:

Übersicht zum Sachstandsbericht